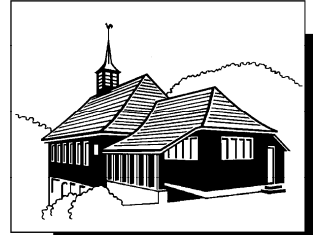


Evangelische Kirchengemeinde

Bad Wildbad

<http://www.wildbad-evangelisch.de>

Sprollenhaus



Unser Gemeindekalendar Dezember 2010 bis Februar 2011

Samstag, 04. Dezember

19.00 Uhr Adventskonzert, Stadtkirche

Donnerstag, 09. Dezember

19.30 Uhr KGR-Sitzung im LHH

Samstag, 11. Dezember

17.00 Uhr Adventsfeier von Oberlin- u. Fröbel Kindergarten, Stadtkirche

Sonntag, 19. Dezember

11.00 Uhr Krabbelgottesdienst, Kirche Sprollenhaus

Mittwoch, 22. Dezember

8.30 Uhr Schulschluss-Gottesdienst, Stadtkirche

Heiliger Abend Freitag, 24. Dezember

- Bad Wildbad -

17.00 Uhr Gottesdienst mit dem Weihnachtsspiel der Kinderkirche

17.00 Uhr Christvesper in der Quellenhofklinik

22.00 Uhr Christmette mit kleinem Chor der Wildbader Kantorei

- Sprollenhaus -

15.30 Uhr Gottesdienst mit dem Weihnachtsspiel der Kinderkirche

17.00 Uhr Christvesper

Christfest, Samstag, 25. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst in Bad Wildbad, Stadtkirche

Gottesdienst in Sprollenhaus mit dem Posaunenchor

10.00 Uhr Gottesdienst in der Johannesklinik

2. Weihnachtsfeiertag, Sonntag, 26. Dezember

10.45 Uhr Sing-Gottesdienst mit der Wildbader Kantorei, Stadtkirche

Altjahrsabend, Freitag, 31. Dezember

16.30 Uhr Gottesdienst mit der Altpietistischen Gemeinschaft und dem Posaunenchor, Kirche Sprollenhaus

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Stadtkirche

Samstag, 01. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Sprollenhaus

10.45 Uhr Gottesdienst, Stadtkirche

Sonntag, 02. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst in Sprollenhaus

10.45 Uhr Gottesdienst in Bad Wildbad, Stadtkirche

Epiphania, Donnerstag, 06. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst in Bad Wildbad und in Sprollenhaus

17.00 Uhr Gottesdienst zum Ausklang der Weihnachtszeit, Skiwiese auf dem Sommerberg

18.00 Uhr Gospelkonzert, Stadtkirche

Donnerstag, 20. Januar

19.30 Uhr KGR-Sitzung im LHH

(weitere Termine entnehmen Sie bitte dem Wildbader Anzeigenblatt)

Gott sieht mich gnädig an

Es ist sicher nicht verkehrt, wenn Menschen, die singen, gelegentlich über das, was sie singen, nachdenken. Deshalb will ich an dieser Stelle einen Text aus dem Adventsprogramm der Kantorei beleuchten.

Seit einiger Zeit proben wir das „Magnificat“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Außer ihm haben noch viele bekannte Komponisten diesen Text vertont, allen voran Johann Sebastian Bach, aber auch Vivaldi, Mozart, Haydn.

Die deutsche Übersetzung findet sich im Lukasevangelium. (Lk 1,46-55). Zuvor hat der Engel Maria angekündigt, dass sie Gottes Sohn gebären wird. Mit ihrem Lobgesang versucht Maria auf das Unbegreifliche zu antworten. Obwohl sie sich in einer schwierigen Situation befindet (unverheiratet und schwanger, und das Kind nicht einmal von ihrem Verlobten), stimmt sie einen Lobgesang an. Sie preist den Heiland, der nicht nur ihre eigene Niedrigkeit auserwählt hat, sondern überhaupt ein Gott der Demütigen und Bedürftigen ist.

Maria bejubelt die Größe Gottes, neben der alles andere klein ist. Und das gilt heute ebenso wie damals. In schweren Tagen des Lebens, in Tagen voller Zweifel und Zeiten der Krankheit dürfen wir darauf vertrauen, dass Gott seinen Weg mit uns geht. Er ist größer als alle Probleme.

Und so wünsche ich Ihnen, dass Sie sich, egal in welcher Situation Sie sich gerade befinden, Gottes, des Heilandes freuen können.

Das gilt auch für ein bekanntes Lied auf das ich noch eingehen möchte: Der Weihnachtsteil des unvollendeten Oratoriums „Christus“ von Mendelssohn endet mit der ersten Strophe des Liedes „Wie schön leuchtet der Morgenstern“ (EG 70). Der Dichterkomponist Philipp Nicolai (1556-1608) greift hier auf die christliche Tradition der Brautmystik zurück. Der König und Bräutigam ist Christus und das gläubige Volk ist die Braut. Er stellt auch ausdrücklich einen Zusammenhang mit dem Psalm 45 her, der in Luthers Übersetzung ebenfalls als „Brautlied“ bezeichnet wird. Das Lied erschien erstmals 1599 im Anhang des „Freudenspiegel des ewigen Lebens“. In dieser Trostschrift für sich und die Gemeinde wollte Nicolai die Menschen in Zeiten der Pest und Todeserfahrung trösten und den Blick für das ewige Leben öffnen.

Kantorin Susanne Fuierer

SAMSTAG, 4. DEZEMBER 2010
19.00 UHR
STADTKIRCHE BAD WILDBAD

„MAGNIFICAT“

VON FELIX MENDELSSOHN-BARTHOLDY
SOWIE „DIE GEBURT CHRISTI“
UND SINFONIE ES-DUR

Heidrun Dierolf, SOPRAN - Susanne Dünnebier, ALT
Andreas Linsenmann, TENOR - Eberhard Bendel, BASS
Wildbader Kantorei - Weststadtkantorei Pforzheim
Lukasorchester Pforzheim

Karten zu 12,- Euro,
ermäßigt 8,- Euro
an der Abendkasse

LEITUNG:
Susanne Fuierer und
Karen Kirschenbauer

Adventssingen unter dem Motto „Tragt in die Welt nun ein Licht ...“

Auch in diesem Jahr möchten Kinder aus den Jungscharen, dem Kindertreff und vom Kindergottesdienst in Begleitung einiger Erwachsener älteren Menschen in Wildbad mit ihren Liedern eine Freude machen.



Am **Freitag, 3. Dezember** (Bezirk 2) und am **Samstag, 11. Dezember** (Bezirk 1) werden deshalb kleine Gruppen in den Straßen unterwegs sein, um in den Häusern Advents- und Weihnachtslieder zu singen. Die Kinder treffen sich jeweils am Ludwig-Hofacker-Haus und ziehen dann los.

Vielleicht wünschen Sie sich solch einen Besuch, für sich selbst oder für Angehörige, die krank sind und das Haus nicht mehr verlassen können.

Dann lassen Sie uns das wissen.

Wir werden gerne zu einem *musikalischen* Besuch bei Ihnen vorbeischaun und einen Hauch Weihnachtsluft und Weihnachtsfreude mitbringen.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich einfach bei Gemeindediakonin Beate Kunz, Tel. 380257, oder im Pfarrbüro bei Frau Gauß, Tel. 2563.

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen.



Herzlichen Dank allen, die Ihre Kirchengemeinde bisher durch ihren „**Wildbader Beitrag**“ unterstützt haben:

Renovierung LHH:	372,- €
Kirche Sprollenhaus:	1.280,- €
Orgelsanierung:	1.240,- €
Jugendarbeit:	115,- €
Ohne Bestimmung:	4.353,- €
(Stand: Sep 2010)	
Erlös Gemeindefest:	ca. 3.000,- €

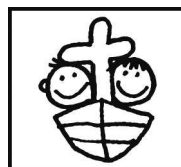
Wussten sie schon, dass uns der Schuh noch an vielen Stellen drückt?

Schuldenstand LHH:	64.000 €
Orgelsanierung:	ca. 10.000 €
Kirche Sprollenhaus:	ca. 2.000 €
Photovoltaik-Anlage:	ca. 31.770 €

Kindergottesdienst in der Stadtkirche

Damit der Gottesdienst der Erwachsenen und der Gottesdienst für Kinder sich gegenseitig besser befruchten können, wird der Kindergottesdienst ab Dezember einmal monatlich in die Stadtkirche verlagert.

Immer am ersten Sonntag im Monat treffen sich die Kinder künftig in der Stadtkirche um 10.45 Uhr gemeinsam mit den Erwachsenen. Entweder feiern wir dann einen gemeinsamen Gottesdienst oder aber wir beginnen den Gottesdienst gemeinsam und die Kinder gehen dann vor der Predigt mit ihren Leiterinnen in die obere Sakristei und setzen dort ihren Gottesdienst fort.



KIRCHE MIT KINDERN

60

mal Liebe

Ganz herzlichen Dank allen, die mit einem Päckchen zum Gelingen dieser Aktion beigetragen haben

Bankverbindung der Kirchengemeinde

Kontonummer: 811 95 54
Bankleitzahl: 666 500 85
Sparkasse Pforzheim-Carl

Jahreslosung 2011

*Lass dich nicht vom Bösen überwinden,
sondern überwinde das Böse mit Gutem.*
(Römer 12,21)



Es ist genug für alle da
Wir helfen, die Landwirtschaft zukunftsfähig zu machen.

Brot für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de



Weihnachten, besonders der Heilige Abend steht als Feiertag hoch im Kurs. Nicht nur Kindern ist er wichtig wegen der vielen Geschenke, sondern auch Erwachsenen. Weil dieser Abend wichtige Kontrapunkte setzt:

- * Statt Lärm und Hektik friedliche Stille
- * Das Licht von Kerzen füllt Herzen mehr als kalte Neonröhren
- * Der Schmuck an Bäumen und in den Fenstern lässt erahnen, dass das Leben mehr ist als nackte Bankbilanzen
- * In vielen Häusern herrscht seit Tagen mal wieder kein Ausnahmezustand, weil sich jeder „am Riemen reißt“.

- * Als Fest der Gemeinschaft und der Familie erinnert es uns daran, dass Individualität ihre Grenze hat im Gesicht des anderen.
- * Zu keinem anderen Zeitpunkt im Jahr teilen Menschen so bereitwillig das Ihre mit anderen.

Und genau da setzt unsere Idee an und kommen Sie ins Spiel.

Stellen Sie sich vor, der Heiligabend-Gottesdienst ist vorbei - und viele gehen trotzdem nicht nach Hause, sondern feiern den Geburtstag Jesu gemeinsam weiter:

Bei einem gemütlichen und kostenlosen Weihnachtsessen sich einfach überraschen lassen.

Besinnliche Augenblicke genießen.

Kraft tanken für die kommenden Tage, gute Unterhaltungen führen - kurz: Weihnachten feiern mit viel Herz, und das nicht allein, sondern gemeinsam.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unserer Einladung folgen und wir Sie am Heiligabend begrüßen dürften bei unserer gemeinsamen Feier der Geburt Jesu.

Sie helfen uns bei der Planung, wenn Sie sich schriftlich oder mündlich bis 17. Dezember anmelden:

Bei Familie Krug
(Tel. 07081/384 278)

oder

Pfarrer Löffler
(Tel. 07081/2563)

„Tierisch gut!“ – Ja, das war sie – unsere KiBiWo 2010



In den Herbstferien ist Sie schon Tradition: Die Kinder-Bibel-Woche der evangelischen Kirchengemeinde Bad Wildbad und Sprollenhaus; dieses Mal mit dem Thema: **Tierisch gut!**

„Tierisch gut“ war Sie wirklich, denn die vielen Kinder wurden, bereits unten im Foyer, von Mitarbeitern in lebensgroßen Tierkostümen begrüßt. Im Kängurusack zwar ein kleines Känguru, doch war noch genügend Platz für ein Bonbon für jedes Kind. Ob die Begeisterung bei den begrüßten Kindern größer war oder bei den Mitarbeitern in ihren Kostümen war nie so genau zu durchschauen. Alle hatten ihren Spaß!

Thematisch kamen natürlich viele Tiere in dieser Woche zur Sprache. Am ersten der drei Kinder-Nachmittage wurde die Schöpfungs-Geschichte erzählt, mit dem Zielgedanken, dass Gott sich das Zusammenleben von Menschen und Tieren auf der Erde ursprünglich gut ausgedacht hatte und jeder von uns für unsere Welt Verantwortung trägt. Tag zwei stand ganz unter dem Motto "Versuchungen erkennen und wider-

stehen" mit der biblischen Geschichte von Adam und Eva. Als dritte alttestamentliche Geschichte folgte am Freitag die Entstehung von Noahs Arche. An den Nachmittagen wurden viele passende Lieder zu den verschiedenen Themen gesungen, welche von der coolen und spontanen KiBiWo Band hervorragend unter der Leitung von Pfr. Itzek angeleitet wurden.

Dank des tollen Wetters konnten an allen 3 Tagen die Kinder der Klassen 6 und 7 unter Anleitung einen stattlichen Arche-Nachbau erstellen. Alle Kinder beteiligten sich an der Gestaltung von Leintüchern und Wimpel-Fähnchen am Gemeinschafts-Bauwerk. Mit ca. 12 Metern Länge und 4 Metern Breite gab es darin Platz für alle Kinder, die unter freiem Himmel der Erzählung von Gemeinde-Diakonin Beate Kunz lauschten. Sichtbar für alle steht die Arche am Ludwig-Hofacker-Haus in der Hohenlohestr. 2!

Mit einem tollen Mitarbeiterteam ist alles möglich! Kreativität, Ideenreichtum, Spaß, Freude, Übermut und vieles mehr war in dem fast 40-köpfigen Team zu spüren. Sie waren für alle Überraschungen zu haben.

Darüber hinaus gab es vielseitige Unterstützung, z.B. eine großzügige

Holzspende, Leintücher zum Bau der Arche, Kuchen, Verpflegung, Geldspenden und verständnisvolle Eltern! Danke! Gott segne sie dafür!

Dank dieser Unterstützung konnte das große Mitarbeiterteam unter der Leitung von Stefan Itzek und Beate Kunz wieder ein kurzweiliges und kostenloses "Ferien-Programm" durchführen.

Ein gelungener Abschluss war der KiBiWo-Gottesdienst in der Stadtkirche. Ganz unter dem Zeichen der Hoffnung, des Regenbogens, hat Gott ein Zeichen in den Himmel gesetzt, um zu seinem Wort zu stehen. Nie mehr von sich aus die Menschheit zu vernichten. Übrigens, passend zum Thema der Arche Noah und dem Regenbogen, hat Pfr. Itzek ein Lied geschrieben, „Komm an Bord, denn die Arche fährt gleich fort!“. Mit voller Begeisterung haben die Leute im Gottesdienst ob jung oder alt, mitgesungen. Gottes Segen war spürbar da.



Gehen Sie gerne spazieren?

Dann könnten Sie dabei nicht nur sich selbst was Gutes tun. Vier Mal im Jahr bringt die Kirchengemeinde diesen Gemeindebrief heraus, der von ehrenamtlichen Helfer/innen in alle evangelischen Haushalte verteilt wird. Der Gemeindebrief ist ein wichtiges Organ der Kommunikation zwischen der Kirchengemeinde und Ihren Mitgliedern.

Den neuesten Klatsch gibt es da zwar nicht zu lesen, dafür aber wichtige Termine und Informationen rund um das Thema "Kirche und Glaube".

Da immer wieder auch Mitarbeiter/innen alters- oder krankheitsbedingt ausscheiden, sind wir ständig auf der Suche nach neuen **Mitarbeiter/innen für den**

Gemeindedienst,

die durch das Austragen der Gemeindebriefe einen wichtigen Beitrag zum Leben der Kirchengemeinde leisten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Weitere Informationen bekommen Sie in jedem Pfarramt oder unter Tel. 2563.

Getauft für ein neues Leben



Sia-Lina Lechner, Bad Wildbad
Moritz Karl Maria Weichert, Sprollenhaus
Alessandro Kleinert, Sprollenhaus
Tim Schuhmann, Bad Wildbad
Nils Florian Maag, Bad Wildbad
Sophia Alexandra Eder, Calmbach

Getraut für den gemeinsamen Lebensweg



Sebastian Lechner u. Diana geb. Weber, Bad Wildbad
Andreas Fischer u. Silvia geb. Gleixner, Höfen
Stefan Schuhmann u. Simone geb. Maier, Bad Wildbad

Abgerufen in die Ewigkeit



Emil Grünwedel, 82 J. Bad Wildbad
Johanna Schenk geb. Schalow, 93 J. Bad Wildbad
Rudolf Gauß, 78 J, Sprollenhaus
Else Drollinger geb. Schroth, 96 J., Birkenfeld
Ursula Klaiber geb. Lehmann, 69 J. Christophshof
Helga Schober, 88 J., Bad Wildbad
Peter Proß, 43 J., Bad Wildbad
Willi Reichle, Bad Wildbad
Kornelia Walz geb. Günthner, 52 Jahre, Bad Wildbad
Karl Hähnle, 95 Jahre, Bad Wildbad
Irmgard Hoffmann geb. Krauß, 99 Jahre, Bad Wildbad

GOTTESDIENSTE

in Bad Wildbad: 9.30 Uhr (1. So. im Monat: 10.45 Uhr)

in Sprollenhaus: 9.30 Uhr

Kindergottesdienst

in Bad Wildbad: 9.30 Uhr im Ludwig-Hofacker-Haus
10.45 Uhr (1. So. im Monat, Kirche)

in Sprollenhaus: 9.30 Uhr im Gemeindehaus
(gemeinsamer Beginn in der Kirche)

SPROLLENHAUS

Altpietistische Gemeinschaftsstunde: Sonntag 19.00 Uhr

Bibelclub für Kinder: Montag 17.30 Uhr

Frauentreff: Dienstag 20.00 Uhr (14täglich)

Frauenkreis: Donnerstag 20.00 Uhr (14täglich)

Frauenachmittag: (siehe Kirchenzettel)

Mutter-Kind-Gruppe: Mittwoch 9.30 Uhr

Posaunenchorprobe: Mittwoch 19.45 Uhr

Kleine Jungschar: Freitag 15.30 Uhr (14täglich)

Teeniekreis: Samstag, 18.00 Uhr

Jugendkreis: Samstag 20.00 Uhr

BAD WILDBAD, Ludwig-Hofacker-Haus:

Frauenabend: Montag 19.30 Uhr, 14-tägig

Kantorei der Stadtkirche: Dienstag 20.00 Uhr

Offener Gesprächskreis: Mittwoch 19.30 Uhr (monatlich)

Gottesdienst im Ludwig-Uhland-Stift: Donnerstag 16.00 Uhr

Kindertreff (ab 6 J): Donnerstag 15.45 Uhr

Kinderchor (ab 3. Klasse): Donnerstag 16.15 Uhr

Kinderchor (Vorschule bis 2. Klasse): Donnerstag 17.00 Uhr

Mädchenjungschar (ab 9 J): Freitag 14.30 Uhr

Bubenjungschar (ab 9 J): Freitag 17.00 Uhr

Altpietistische Gemeinschaftsstunde: Freitag 19.00 Uhr

Teeniekreis (ab 13 J): Samstag 18.00 Uhr

Jugendkreis (ab 16 J): Samstag 20.00 Uhr

ANSCHRIFTEN:

Pfarramt I: Pfarrer Gottfried Löffler
Karina Gauß, Sekretärin (Di. - Fr. 8.30 Uhr - 12.00 Uhr)
Charlottenstraße 20, Tel: 2563, Fax: 3119
pfarramt.bad_wildbad_1@elk-wue.de
kontakt@wildbad-evangelisch.de

Pfarramt II: Pfarrer Stefan Itzek
Bismarckstr. 18, Tel: 2646, Fax: 03212/6238587
pfarramt.bad_wildbad_2@elk-wue.de

Kur- und Tourismusseelsorge: Pfarrer Martin Kohnle
Kirchweg 22, 75337 Enzklosterle, Tel: 07085/7293
pfarramt.enzkloesterle@elk-wue.de

Klinikpfarramt: Pfarrerin Gabriele Koenigs
Bismarckstraße 18, Tel: 380452, Fax: 3805092
krankenhauspfarramt.bad_wildbad@elk-wue.de

Gemeindediakonin: Beate Kunz
Hohenlohestraße 2, Tel: 3805230
diakon.at.bad_wildbad@elk-wue.de

Kirchenpflege:
Waltraud Maisenbacher, Hohenlohestraße 2,
Tel: 2696, Fax: 923953
kirchenpflege.bad_wildbad@elk-wue.de

Diakoniestation und Nachbarschaftshilfe:

Schwester Rosemarie Gall, Pflegedienstleitung
Ärztelhaus Calmbach, Wildbaderstr. 31, Tel 8291, Fax 8292

Kirchenmusikerin Bad Wildbad: Susanne Fuierer
Tel: 384238, kantorat.bad_wildbad@elk-wue.de

Organist Sprollenhaus: Ewald Haag, Tel: 07085/1265

Oberlin-Kindergarten, Hohenlohestr. 6, Tel: 2370

Fröbel-Kindergarten, Helene-Huber-Str. 32, Tel: 3753

Kindergarten Sprollenhaus, Tel: 07085/7414

Mesnerin Bad Wildbad: Valentina Fischer, Tel: 8538

Mesnerin Sprollenhaus: Caecilia Keller, Tel: 07085/7866

Hausmeisterin Ludwig-Hofacker-Haus:
Karin Knöller, Tel: 8606

Hausmeisterin Gemeindehaus Sprollenhaus:
Barbara Lindner, Tel: 07085/9320077

Den Gemeindebrief überbrachte Ihnen: